

TOP	Thema	Reaktion
<p>Anwesend: 20 Personen</p> <p>Dauer: von 19:35 Uhr bis ca. 21:00 Uhr</p> <p>Moderation: Wolfgang Riemer</p> <p>Tagesordnung am 04.04.2019:</p>		
<p>1</p>	<p>Problem Insektensterben</p> <p>Wolfgang Riemer berichtete über das kürzlich in Bayern durchgeführte Volksbegehren im Zusammenhang mit dem festgestellten Bienensterben. Es wurde positiv vermerkt, dass die bayerische Landesregierung einen Gesetzentwurf vorgelegt hat, der über das Volksbegehren im Sinne des Naturschutzes hinausgeht. In Niedersachsen sind Volksbegehren hingegen nach den gesetzlichen Regelungen nicht vorgesehen.</p> <p>Zur Aktion „Hatten blüht auf“: Wolfgang Riemer berichtet, dass er sich beim Grünflächenamt der Stadt Oldenburg über insektenfreundliche Bäume informiert hat. Hierbei wurde ihm erläutert, dass insbesondere Auswirkungen von Laub, Fruchtfall und Schatten bei der Akzeptanz der Anpflanzungen von Bedeutung sind. Anlass der Betrachtungen war die Pflanzung von amerikanischen Sumpfeichen vor der Raiffeisenbank Oldenburger Land West eG in Kirchhatten. Diese Baumart hat sich als wenig insektenfreundlich erwiesen. Als eine mögliche Alternative wird der Weißdorn gesehen. Nach Aussage von Dr. Pundt, Bürgermeister der Gemeinde Hatten, soll die Bepflanzungen ausgetauscht werden.</p> <p>Am 03.04.2019 haben Wolfgang Riemer und Hellmuth Koopmann nach geeigneten Flächen zur Aussaat von Wildblumen in der Gemeinde, wie z. B. Straßenverengungen oder Verkehrsinseln Ausschau gehalten. Hierbei wurden ca. 20 geeignete Flächen in Sandkrug, Hatterwüstring, Sandhatten und Kirchhatten identifiziert. Soweit Interessierte weitere Beete angelegen wollen, stellt der NABU-Hatten die Einsaat zur Verfügung. Nach der Aussaat sollen Paten die Versorgung der Flächen (insbesondere die Bewässerung) übernehmen. Der NABU-Hatten wird die geeigneten Flächen der Gemeinde zur Herrichtung als Wildblumenbeete vorschlagen, so wie es mit dem Bürgermeister vereinbart worden war.</p>	
<p>2</p>	<p>Arbeitseinsatz Waldrand in Kirchhatten Kirchenwald</p> <p>Über die Einzäunungsarbeiten der halben Projektfläche wurde in den Vormonatsprotokollen mehrfach berichtet. Nun sollen die geplanten Bepflanzungen vorgenommen werden. Zur Bewässerung wurden zwei tausend Liter Wassertanks installiert, die von der Feuerwehr befüllt werden sollen. Insgesamt sollen ca. 70 Pflanzen ausgebracht werden. Bei der Bepflanzung soll darauf geachtet werden, dass ein Gießrand zur Aufnahme von Wasser besteht. Hierdurch soll die Anwachsrate deutlich erhöht werden.</p> <p>Die Pflanzaktion soll am Montag, dem 08.04.2019 ab 16:00 Uhr durchgeführt werden. Nach Möglichkeit werden ca. zehn Personen für die Aktion gefunden. Wolfgang Riemer wird per Email zur Teilnahme an der geplanten Aktion aufrufen und den Treffpunkt (Kirchenwald) genau beschreiben. Es wird gebeten, Gießkannen mitzubringen, die an den Wassertanks</p>	

TOP	Thema	Reaktion
	befüllt werden können.	
3	<p>Konservendosen</p> <p>Silke Kreusel führt am 26.04.2019 eine Informationsveranstaltung zu Wildblumen mit einem NABU-Stand bei Edeka Uphoff in Sandkrug durch. Hierfür fragt sie erneut Konservendosen nach, möglichst mit einem Fassungsvermögen von ca. einem Liter.</p>	
4	<p>Exkursionen des NABU-Hatten</p> <p>Die erste der in diesem Jahr geplanten Exkursion des NABU-Hatten führt zu den Schachbrettblumenwiesen auf der Juliusplate bei Berne mit anschließendem Besuch der Storchenstation, die am Sonntag, den 14.04.2019, stattfindet.</p> <p>In der Storchenstation (http://www.storchenstation.de/) gibt es nach dem Besuchsprogramm selbstgebackenen Kuchen von NABU-Aktiven und Kaffee von der Storchenstation. Alle Einnahmen werden der Storchenstation gespendet.</p> <p>Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13:30 Uhr am Auvers-le-Hamon-Platz in Sandkrug.</p> <p>Eine weitere Exkursion zu den Dümmerwiesen steht am 28.04.2019 an (https://www.nabu-hatten.de/termine-nabu-hatten/). Es wird erwartet, zahlreiche Watvögel aus der Nähe beobachten zu können.</p> <p>Anmeldungen für beide Exkursionen werden noch entgegengenommen.</p>	
5	<p>Exkursion der Umweltstiftung Weser-Ems</p> <p>Die Umweltstiftung Weser-Ems bietet am 18.05.2019 einen Ausflug an die Küste zum Langwarder Groden im Deichvorland an (https://www.butjadingen.de/reisefuehrer/unesco-weltnaturerbe-wattenmeer/natur-erleben-langwarder-groden/). Die Gegend eignet sich insbesondere zur Vogelbeobachtung. Anmeldungen nimmt die Umweltstiftung Weser-Ems entgegen. Die Abfahrt ist um 10:00 Uhr am ZOB in Oldenburg geplant.</p>	
6	<p>Froschlaich am Golfplatz Dingstede</p> <p>Über die Arbeiten an den Gewässern des Golfplatzes in Dingstede (http://www.gcol.de/) wurde in den Vormonaten bei den Treffen des NABU-Hatten bereits intensiv berichtet. Wilfried Vogel berichtete heute, dass an einigen Gewässern bereits Frösche, Kröten und Molche gesichtet wurden, was vor den durchgeführten Arbeiten nicht der Fall war.</p> <p>Der NABU-Hatten wird im Frühsommer zu einer Begehung des Golfplatzes einladen. Der Platz wird bereits jetzt als ökologisches Kleinod bezeichnet.</p>	
7	<p>Pflanzenmarkt des NABU-Hatten vor der Gaststätte „Zum Pfefferkorn“ in Sandkrug</p>	



TOP	Thema	Reaktion
	<p>Der Markt findet am 13.04.2019 statt. Der Aufbau des Standes beginnt ab ca. 08:30 Uhr. Die Wildblumenmischung „Hatter Bienenweide“ wird auch dann zur Verfügung stehen. Ein besonderes Angebot auf dem Markt sind Pfirsichbäume; hiervon stehen ca. 50 Stück zur Verfügung. Mit der ersten Ernte kann in zwei Jahren gerechnet werden.</p> <p>Als insektengeeignete Pflanzen sind durchwachsene Silphien (ein Sonnenblumengewächs; https://de.wikipedia.org/wiki/Silphien) geeignet, die beim Pflanzenmarkt angeboten werden. Zum Transport der Pflanzen sollten geeignete Verpackungen mitgebracht werden.</p> <p>Weitere Anbieter und Kaufinteressierte sind aufgefordert, sich am Marktgeschehen zu beteiligen.</p>	